Allgemein | Bevorzugter Titel des Werks und normierter Sucheinstieg | Abweichende Titel | Beziehung zu einer Person oder Familie | Beziehung zu einer Körperschaft oder Konferenz | Beziehung zu einem Werk | Sonstige identifizierende Merkmale | Filme, Hörfunk- und Fernsehsendungen mit sachlichem Bezug | Altdaten | Beispiel

Stand	03.12.2020
Kurzname	EH-W-04
Thema	**Filme, Hörfunk- und Fernsehsendungen**
Satzart (PICA)	Tu
Satztyp (Aleph)	u
Entitätencode	wit
RDA	RDA Kapitel 5 und 6 | RDA Kapitel 19 | RDA Kapitel 24.4 und 25
AWR	5.4 | 5.5 | 6.2.1.3 | 6.2.1.4 | 6.2.1.6 | 6.2.1.7 | 6.2.2.2 | 6.2.2.7 | 6.2.3.3 | 19.2.1.1.1 | 24.5 | 24.5.1.3 | 6.4.1.3
ERL	6.3.1.3 | 19.2 | 6.4.1.3 |6.5.1.3 | 6.6.1.3 | 6.27.1.9 | I.2.1 | I.2.2
Bearbeiter	DNB/Hofmann/Thüncher

Allgemein

Dies ist eine Anleitung, wie ein Werknormdatensatz für einen Film, eine Hörfunk- oder Fernsehsendung in der GND erstellt wird und welche Felder mit welchen RDA-Elementen belegt werden.

Für Filme, Hörfunk- und Fernsehsendungen gibt es in RDA keine Sonderregeln. Es gelten die allgemeinen Regeln für Werke (vgl. EH-W-01).

Die für die Erfassung eines Werknormdatensatzes erforderlichen RDA-Elemente sind im Standardelemente-Set – Normdaten enthalten. Dies ist der für den deutschsprachigen Raum definierte Mindeststandard für die Katalogisierung. Die Sacherschließung erfasst ggf. darüber hinausgehende Elemente; Details hierzu sind im Folgenden präzisiert.

Wie jeder Normdatensatz der GND erhält auch ein Werknormdatensatz zur Identifizier- und Referenzierbarkeit im World Wide Web einen eindeutigen Identifier: die GND-Nummer im Feld 035, welche die Basis für einen Permalink, den Uniform Resource Identifier (URI) des GND-Datensatzes, bildet. Die Modellierung der Datensätze erfolgt nach dem Prinzip des Entity-Relationship-Modells, wonach Entitäten Merkmale und Beziehungen zu anderen Entitäten haben und die Relationen der Entitäten zueinander ausgewiesen werden. In der GND werden die Merkmale und Beziehungen zu anderen Entitäten möglichst als Verknüpfung mittels Identifier erfasst; die Art der Relationen wird im Feld für Beziehungen (5XX-Felder) durch Codes spezifiziert.

Die Angabe eines Teilbestandskennzeichens ist für Werknormsätze obligatorisch (PICA: Feld 011; Aleph: Feld 098; Aleph IDS: 079 $q). Anwender der Formalerschließung vergeben hier den Code „f", Anwender der Sacherschließung den Code „s", vgl. GND-Erfassungsleitfaden PICA (ELF-PICA 011) und GND-Erfassungsleitfaden Aleph (ELF-Aleph 098) bzw. GND-Erfassungsleitfaden Aleph IDS (ELF-Aleph-IDS 079).

Bestandteile eines Werknormdatensatzes für Filme, Hörfunk- und Fernsehsendungen

Satzart bzw. Satztyp
Entitätencode
Katalogisierungsquelle
Bevorzugter Titel
Abweichender Titel
Beziehung zu einer Person oder Familie
Beziehung zu einer Körperschaft oder Konferenz
Beziehung zu einem Werk
Beziehung zu einem Sachbegriff
Beziehung zu einem Geografikum
Form des Werks
Datum des Werks

Je nach Sachverhalt müssen nicht alle Bestandteile erfasst werden (d.h. es müssen in einem Werknormdatensatz nicht alle Felder belegt sein).

Die Angaben Ländercode (PICA- und Aleph-Feld 043), GND-Systematik (PICA- und Aleph-Feld 065), Beziehung zum Sachbegriff (PICA- und Aleph-Feld 550), Quellenangabe (PICA- und Aleph-Feld 670[1]) und Definition (PICA-und Aleph-Feld 679) können in Normdatensätzen für Filme, Hörfunk- und Fernsehsendungen vergeben sein. Sie werden in der Regel von der Sacherschließung belegt.

Satzart (PICA) / Satztyp (Aleph)

Das PICA-Feld 005 enthält in codierter Form Angaben zur Gattung des vorliegenden Normdatensatzes und des Katalogisierungslevels der Aufnahme, vgl. ELF-PICA 005. Werke werden als Satzart „Tu" erfasst.

Das Aleph-Feld 097 (ELF-Aleph 097) enthält in codierter Form die Angabe zur Gattung des vorliegenden Normdatensatzes (Satztyp) und das Aleph-Feld 095 (ELF-Aleph 095) die Angabe des Katalogisierungslevels der Aufnahme. Werke werden als Satztyp „u" erfasst.

Das Aleph-IDS-Feld 079 $b (ELF-Aleph-IDS 079)enthält in codierter Form die Angabe zur Gattung des vorliegenden Normdatensatzes (Satztyp) und das Aleph-Feld 079 $c (ELF-Aleph-IDS 079)die Angabe des Katalogisierungslevels der Aufnahme. Werke werden als Satztyp „u" erfasst.

Entitätencode

Die Vergabe eines Entitätencodes ist obligatorisch. Für Filme, Hörfunk- und Fernsehsendungen wird der Entitätencode wit vergeben, vgl. ELF-PICA 008 bzw. ELF-Aleph 093 bzw. ELF-Aleph-IDS 079.

[1] Die konsultierte Quelle ist nach RDA 5.8 D-A-CH ein Zusatzelement für Normdaten für Werke, die in der Sacherschließung verwendet werden (positiv eingesehene Quellen). Für alle anderen Normdaten für Werke ist die konsultierte Quelle Zusatzelement, sofern nach RDA 6.2.2.2 D-A-CH ein Nachschlagewerk zur Bestimmung des bevorzugten Titels konsultiert wird.

Katalogisierungsquelle

Die Angabe der Katalogisierungsquelle im PICA-Feld 040 bzw. Aleph-Feld 667 ist obligatorisch. Mit dem Umstieg auf RDA werden Werknormsätze im PICA-Feld 040 Unterfeld $e bzw. in einem separaten Aleph-Feld 667 bzw. im Aleph-IDS-Feld 040 $e mit „rda" gekennzeichnet, vgl. ELF-PICA 040 bzw. ELF-Aleph 667 bzw. ELF-Aleph IDS 040.

↑ nach oben

Bevorzugter Titel des Werks und normierter Sucheinstieg

Der bevorzugte Titel des Werks (RDA 6.2.2) ist der Titel oder die Titelform, der/die gewählt wurde, um das Werk zu identifizieren. Der bevorzugte Titel bildet auch die Grundlage für den normierten Sucheinstieg (RDA 6.27, 19.2), der dieses Werk repräsentiert. Als bevorzugter Titel wird in der Regel ein Titel in der Originalsprache verwendet.

Der bevorzugte Titel für einen Film bzw. eine Hörfunk-oder Fernsehsendung wird in PICA- und Aleph-Feld 130 erfasst. Vgl. ELF-PICA 130 und ELF-Aleph 130 und ELF-Aleph IDS 130.

Filme und Fernsehsendungen gehören zu den gemeinschaftlichen Werken nach RDA 6.27.1.3. Für diese wird der normierte Sucheinstieg, der das Werk repräsentiert, im Regelfall dadurch gebildet, dass zum bevorzugten Titel des Werks der normierte Sucheinstieg für den hauptverantwortlichen bzw. erstgenannten geistigen Schöpfer hinzutritt. Filme und Fernsehsendungen sind hier allerdings unter dem Stichwort „Bewegtbildwerke" als Ausnahmen genannt, **insofern hier der normierte Sucheinstieg i.d.R. nur aus dem bevorzugten Titel**, ggf. ergänzt durch sonstige identifizierende Merkmale, besteht. Hörfunksendungen werden analog behandelt.

Dabei ist grundsätzlich nicht ausgeschlossen, dass es für Filme einen geistigen Schöpfer geben kann. So ist im Anhang I die Beziehungskennzeichnung „Filmemacher" für einen geistigen Schöpfer auf Werkebene vorgesehen und definiert als „eine Person, eine Familie oder eine Körperschaft, die für die Erstellung eines unabhängigen oder privaten Films verantwortlich ist. Ein Filmemacher ist individuell verantwortlich für das Konzept und die Ausführung aller Aspekte des Films."

Gemäß RDA I 2.1 D-A-CH gilt jedoch: Die Beziehungskennzeichnung "Filmemacher" wird nur dann verwendet, wenn die Funktionen Drehbuch, Regie, Produktion, Kameraführung und Schnitt in derselben Hand liegen. Die verantwortliche Person gilt dann als geistiger Schöpfer. Bei modernen, insbesondere kommerziellen Filmproduktionen, die für ein größeres Publikum gedacht sind, wie z. B. bei Spielfilmen (auch Autorenfilmen) oder Dokumentarfilmen, kommt dies so gut wie nicht vor. Verwenden Sie stattdessen geeignete Beziehungskennzeichnungen aus Anhang I.2.2 bzw. I.3. Anders ist es in speziellen Bereichen wie z. B. bei Filmaufnahmen für Forschung und Lehre, bei studentischen Projekten oder bei Amateurfilmen (z. B. Urlaubsfilmen, filmischen Dokumentationen von Familienfeiern etc.). Hier kann die oben beschriebene Situation durchaus vorkommen; verwenden Sie dann "Filmemacher" für die verantwortliche Person. Verwenden Sie im Zweifelsfall die Beziehungskennzeichnung "Filmemacher" nicht." Im Zweifelsfall wird also davon ausgegangen, dass es sich bei einem bestimmten Film, einer Fernseh- oder Hörfunksendung um ein Werk ohne geistigen Schöpfer handelt.

Beispiele:

PICA3[2]

130 Die @bleierne Zeit

130 Wer wird Millionär?

130 Besonders wertvoll
500 !...!*Costard, Hellmuth***$4**aut1

Costard wird als geistiger Schöpfer erfasst, weil er nahezu alle wesentlichen Funktionen bei der Filmherstellung (Regie, Produktion, Drehbuch, Kamera, Musik, Schnitt) übernommen hat.

Aleph[3]

130 $t <<Die>> bleierne Zeit

130 $t Wer wird Millionär?

100 $p Costard, Hellmuth **$d** 1940-2000 **$t** Besonders wertvoll
500 $p Costard, Hellmuth **$d** 1940-2000 **$4** aut1 **$9** (DE-588)…

Costard wird als geistiger Schöpfer erfasst, weil er nahezu alle wesentlichen Funktionen bei der Filmherstellung (Regie, Produktion, Drehbuch, Kamera, Musik, Schnitt) übernommen hat.

Aleph IDS

130 _0 $a <<Die>> bleierne Zeit

130 _0 $a Wer wird Millionär?

100 1_ $a Costard, Hellmuth **$d** 1940-2000 **$t** Besonders wertvoll
500 1_ $a Costard, Hellmuth **$d** 1940-2000 **$4** aut1 **$1** (DE-588)…

Costard wird als geistiger Schöpfer erfasst, weil er nahezu alle wesentlichen Funktionen bei der Filmherstellung (Regie, Produktion, Drehbuch, Kamera, Musik, Schnitt) übernommen hat.

Der normierte Sucheinstieg muss immer eindeutig sein. Um ihn von einem bereits vorhandenen, gleichlautenden normierten Sucheinstieg für eine andere Entität zu unterscheiden, werden ggf. weitere identifizierende Merkmale ergänzt (RDA 5.3, 6.27.1.9).

[2] Die Darstellung der PICA-Beispiele entspricht der Erfassung in der WinIBW.

[3] Die Aleph-Beispiele werden zur besseren Übersicht mit Spatien vor und nach den Unterfeldern dargestellt. Dies entspricht *nicht* der tatsächlichen Erfassung; zur Erfassung werden im Aleph-System Satzschablonen verwendet.

Form des Werks (RDA 6.3)	PICA: Erfassung in Pica-Feld **130**, Unterfeld **$g**, zusätzlich separate Erfassung in Feld **380** Aleph: Erfassung in Feld 1XX (**130 $t**, **100 $p/P $t, 110 $k $t, 111 $e $t, 151 $g $t**) Unterfeld **$h**, zusätzlich separate Erfassung in Feld **380 $s** Aleph IDS: Erfassung in Feld 1XX (**130 $a**, **100 $a $t, 110 $a $t, 111 $a $t, 151 $a $t**) Unterfeld **$g**, zusätzlich separate Erfassung in Feld **380 $a**
Datum des Werks (RDA 6.4)	PICA: Erfassung in Pica-Feld **130**, Unterfeld **$f**, zusätzlich separate Erfassung in Feld **548** Aleph: Erfassung in Feld 1XX (**130 $t**, **100 $p/P $t, 110 $k $t, 111 $e $t, 151 $g $t**) Unterfeld **$f**, zusätzlich separate Erfassung in Feld **548 $a** Aleph IDS: Erfassung in Feld 1XX (**130 $a**, **100 $a $t, 110 $a $t, 111 $a $t, 151 $a $t**) Unterfeld **$f**, zusätzlich separate Erfassung in Feld **548 $a**
Ursprungsort des Werks (RDA 6.5)	PICA: Erfassung in Pica-Feld **130**, Unterfeld **$g,** zusätzlich separate Erfassung in Feld **551** Aleph: Erfassung in Feld 1XX (**130 $t**, **100 $p/P $t, 110 $k $t, 111 $e $t, 151 $g $t**) Unterfeld **$h**, zusätzlich separate Erfassung in Feld **551 $g** Aleph IDS: Erfassung in Feld 1XX (**130 $a**, **100 $a $t, 110 $a $t, 111 $a $t, 151 $a $t**) Unterfeld **$g**, zusätzlich separate Erfassung in Feld **551 $a**
Sonstige unterscheidende Eigenschaft des Werks (RDA 6.6)	PICA: Erfassung in Pica-Feld **130**, Unterfeld **$g** bzw. einem für das Merkmal geeigneten Unterfeld, keine separate Erfassung in einem eigenen Feld lt. Standardelemente-Set Aleph:

	Erfassung in Feld 1XX (**130 $t**, **100 $p/P $t, 110 $k $t, 111 $e $t, 151 $g $t**) Unterfeld **$h**, keine separate Erfassung in einem eigenen Feld lt. Standardelemente-Set Aleph IDS: Erfassung in Feld 1XX (**130 $a**, **100 $a $t, 110 $a $t, 111 $a $t, 151 $a $t**) Unterfeld **$g**, keine separate Erfassung in einem eigenen Feld lt. Standardelemente-Set

Falls nötig, können mehrere Zusätze gemacht werden.

Im Normdatensatz werden die identifizierenden Merkmale (mit Ausnahme der sonstigen unterscheidenden Eigenschaften) zusätzlich auch als separate Elemente in einem eigenen Feld abgelegt.

Für Filme regelt RDA 6.27.1.9 D-A-CH, welche identifizierenden Merkmale hinzugefügt werden. Hierbei ist eine Reihenfolge festgelegt. Um Filme, deren bevorzugter Titel mit der Bezeichnung einer anderen Entität übereinstimmt, davon zu unterscheiden, wird zum normierten Sucheinstieg das differenzierende Merkmal „Film" gemäß RDA 6.3.1 hinzugefügt. Ist diese Angabe zur Unterscheidung nicht ausreichend, wird als zusätzliches differenzierendes Merkmal das Jahr des Kinostarts des Originalfilms (bzw. – falls unveröffentlicht – das Jahr der Originalproduktion) in dessen Herkunftsland ergänzt. Falls auch die Hinzufügung dieses Merkmals nicht für eine eindeutige Differenzierung sorgt, wird der Name des Regisseurs oder stattdessen der Name der Produktionsgesellschaft hinzugefügt.

Für Fernseh- und Hörfunksendungen ist eigentlich keine feste Reihenfolge festgelegt, es empfiehlt sich aber ein analoges Vorgehen. Dabei ist für die Form des Werks nach RDA 6.3.1 „Fernsehsendung" bzw. „Hörfunksendung" zu verwenden. Als weiteres differenzierendes Merkmal wird hier der Zeitraum der Erstausstrahlung im Fernsehen bzw. Hörfunk ergänzt.

Beispiele:

PICA3

130 Stardust**$g**Film
380 !...!*Film*

130 King Kong**$g**Film**$f**1933
380 !...!*Film*
548 $c1933**$4**datj

130 King Kong**$g**Film**$f**1976
380 !...!*Film*
548 $c1976**$4**datj

Die beiden folgenden Beispiele sind nicht in der GND vorhanden. Die sonstige unterscheidende Eigenschaft, der Name des Regisseurs, wird notwendig, weil Form und Datum des Werks alleine keine ausreichende Differenzierung bringen

130 Harlow**$g**Film**$f**1965**$g**Douglas
380 !...!*Film*
500 !...!*Douglas, Gordon***$4**regi
548 **$c**1965**$4**datj

130 Harlow**$g**Film**$f**1965**$g**Seagal
380 !...!*Film*
500 !...!*Seagal, Alex***$4**regi
548 **$c**1965**$4**datj

130 Andromeda**$g**Fernsehsendung
380 !...!*Fernsehsendung*

130 The Twilight Zone**$g**Fernsehsendung**$f**1959-1964
380 !...!*Fernsehsendung*
548 1959**$b**1964**$4**datj

130 Guglhupf**$g**Hörfunksendung
380 !...!*Hörfunksendung*

Aleph

130 $t Stardust **$h** Film
380 $a Film **$9** (DE-588)…

130 $t King Kong **$h** Film **$f** 1933
380 $a Film **$9** (DE-588)…
548 $a 1933 **$4** datj

130 $t King Kong **$h** Film **$f** 1976
380 $a Film **$9** (DE-588)…
548 $a 1976 **$4** datj

Die beiden folgenden Beispiele sind nicht in der GND vorhanden. Die sonstige unterscheidende Eigenschaft, der Name des Regisseurs, wird notwendig, weil Form und Datum des Werks alleine keine ausreichende Differenzierung bringen

130 $t Harlow **$h** Film **$f** 1965 **$h** Douglas
380 $a Film **$9** (DE-588)…
500 $p Douglas, Gordon **$d** 1907-1993 **$4** regi **$9** (DE-588)…
548 $a 1965 **$4** datj

130 $t Harlow **$h** Film **$f** 1965 **$h** Segal
380 $a Film **$9** (DE-588)…
500 $p Segal, Alex **$d** 1915-1977 **$4** regi **$9** (DE-588)…
548 $a 1965 **$4** datj

130 $t Andromeda **$h** Fernsehsendung
380 $a Fernsehsendung **$9** (DE-588)…

130 $t <<The>> Twilight Zone **$h** Fernsehsendung **$f** 1959-1964
380 $a Fernsehsendung **$9** (DE-588)…
548 $a 1959-1964 **$4** datj

130 $t Guglhupf **$h** Hörfunksendung
380 $a Hörfunksendung **$9** (DE-588)…

Aleph IDS

130 _0 $a Stardust **$g** Film
380 $a Film **$1** (DE-588)…

130 _0 $a King Kong **$g** Film **$f** 1933
380 $a Film **$1** (DE-588)…
548 $a 1933 **$4** datj

130 _0 $a King Kong **$g** Film **$f** 1976
380 $a Film **$1** (DE-588)…
548 $a 1976 **$4** datj

Die beiden folgenden Beispiele sind nicht in der GND vorhanden. Die sonstige unterscheidende Eigenschaft, der Name des Regisseurs, wird notwendig, weil Form und Datum des Werks alleine keine ausreichende Differenzierung bringen

130 _0 $a Harlow **$g** Film **$f** 1965 **$g** Douglas
380 $a Film **$1** (DE-588)…
500 1_ $a Douglas, Gordon **$d** 1907-1993 **$4** regi **$1** (DE-588)…
548 $a 1965 **$4** datj

130 _0 $a Harlow **$g** Film **$f** 1965 **$g** Segal
380 $a Film **$1** (DE-588)…
500 1_ $a Segal, Alex **$d** 1915-1977 **$4** regi **$1** (DE-588)…
548 $a 1965 **$4** datj

130 _0 $a Andromeda **$g** Fernsehsendung
380 $a Fernsehsendung **$1** (DE-588)…

130 _0 $a <<The>> Twilight Zone **$g** Fernsehsendung **$f** 1959-1964
380 $a Fernsehsendung **$1** (DE-588)…
548 $a 1959-1964 **$4** datj

130 _0 $a Guglhupf **$g** Hörfunksendung
380 $a Hörfunksendung **$1** (DE-588)…

↑ nach oben

Abweichende Titel

Abweichende Titel des Werks sind kein Standardelement (RDA 6.2.3), können aber im Normdatensatz für das Werk im PICA-Feld 430 bzw. Aleph-Feld 400 oder 430 erfasst werden (RDA 6.2.3.3 D-A-CH), vgl. ELF-PICA 430 bzw. ELF-Aleph 400 oder ELF-Aleph 430 bzw. ELF-Aleph IDS 400 oder ELF-Aleph IDS 430.

Als abweichende Titel zählen:

- Titelvarianten in anderen Sprachen
- Titelvarianten in einer anderen Schrift
- Titelvarianten mit einer anderen Schreibweise
- Titelvarianten aufgrund einer anderen Methode der Umschrift
- weitere Titel, unter denen das Werk bekannt ist bzw. die in Nachschlagwerken zu finden sind.

Ist die Originalsprache des bevorzugten Titels des Werks nicht Deutsch, so können ein oder mehrere deutsche Übersetzungstitel als alternative sprachliche Form des Werks (RDA 6.2.3.4) erfasst werden. Sind mehrere Übersetzungstitel in Informationsquellen nachgewiesen, so wird der am häufigsten vorkommende als sogenannte ÖB-Alternative gekennzeichnet (PICA/Aleph: Unterfeld $v mit folgendem Text: R:ÖB-Alternative).

Auch bei abweichenden Titeln, die zusätzliche Sucheinstiege bilden, werden ggf. Ergänzungen gemäß den Bestimmungen unter RDA 6.27.1.9 gemacht, wenn dies für die Identifizierung des Werks als wichtig erachtet wird. Dies ist z.B. dann der Fall, wenn abweichende Titel des Werks mit bevorzugten oder abweichenden Titeln anderer Werke identisch sind (vgl. RDA 6.27.4.1).

Beispiele:

PICA3

130 Mercredi, folle journée!
430 Kinder haften für ihre Eltern**$v**R:ÖB-Alternative

130 Carla's song
430 La @canción de Carla

130 The @birds**$g**Film
430 Die @Vögel**$g**Film$vRÖB-Alternative

Aleph

130 $t Mercredi, folle journée!
430 $t Kinder haften für ihre Eltern **$v** R:ÖB-Alternative

130 $t Carla's song
430 $t <<La>> canción de Carla

130 $t <<The>> birds **$h** Film
430 $t <<Die>> Vögel **$h** Film **$v** R:ÖB-Alternative

Aleph IDS

130 _0 $a Mercredi, folle journée!
430 _0 $a Kinder haften für ihre Eltern **$v** R:ÖB-Alternative

130 _0 $a Carla's song
430 _0 $a <<La>> canción de Carla

130 _0 $a <<The>> birds **$g** Film
430 _0 $a <<Die>> Vögel **$g** Film **$v** R:ÖB-Alternative

↑ nach oben

Beziehung zu einer Person oder Familie

Die Erfassung einer in Beziehung stehenden Person oder Familie erfolgt in Feld 500. Die Beziehung erfolgt als Verknüpfung zu einem bestehenden Normdatensatz für die Person (PICA: Satzart Tp; Aleph: Satztyp p) aus der GND, vgl. ELF-PICA 500 und ELF-Aleph 500 bzw. ELF-Aleph IDS 500. Es können mehrere Personen oder Familien als in Beziehung stehend in jeweils einem eigenen Datenfeld erfasst werden. Die Art der Beziehung wird durch einen geeigneten $4-Code ausgedrückt.

Bei Filmen, bei denen nach RDA 19.2 bzw. RDA I.2.1 D-A-CH der Filmemacher als geistiger Schöpfer gilt, wird die Beziehung mit dem $4-Code aut1 gekennzeichnet. Es ist jedoch zu beachten, dass dies nur in wenigen Fällen vorkommt, denn Filme, Hörfunk- und Fernsehsendungen haben i.d.R. keinen geistigen Schöpfer.

Sonstige Personen oder Familien, die mit einem Werk in Verbindung stehen (RDA 19.3), können als in Beziehung stehend erfasst und mit einem geeigneten $4-Code aus der Liste der GND-Codes für Beziehungen im Unterfeld $4 gekennzeichnet werden. Dabei muss das Mapping von RDA Anhang I zu GND-Codes für Beziehungen berücksichtigt werden. Ein geeigneter $4-Code ist in diesem Fall immer ein Code, der eine Beziehung zur Werkebene herstellt. Sonstige Personen oder Familien sind – außer in bestimmen Fällen im Bereich der juristischen Werke (RDA 19.3.2) – kein Standardelement. Es wird aber empfohlen, bei Filmen zumindest den Regisseur zu erfassen. Die Beziehung wird in diesem Fall mit $4regi codiert. Dieser Code wird auch für Fernseh- und Hörfunkregisseure verwendet.

Als sonstige Personen, die mit dem Werk in Verbindung stehen, können zum Beispiel auch Fernseh-Film- und Hörfunkproduzenten erfasst werden, (siehe RDA I.2.2). Diese erhalten den $4-Code bete. Bei Filmen kann ein Drehbuchautor als sonstige Person erfasst werden. Der entsprechende $4-Code ist in diesem Fall vfrd. Zu beachten ist in diesem Zusammenhang RDA I.2.1 D-A-CH. Die Beziehungskennzeichnung "Drehbuchautor" wird (abweichend von ihrer Positionierung in Anhang I) nicht verwendet, wenn ein Drehbuch katalogisiert wird. In diesem Fall wird "Verfasser" für den geistigen Schöpfer verwendet. "Drehbuchautor" wird nur dann verwendet, wenn ein Film katalogisiert wird. Die Person ist in diesem Fall nicht geistiger Schöpfer, sondern gehört zu den sonstigen Personen, Familien und Körperschaften, die mit einem Werk in Verbindung stehen.

Beispiele:

PICA3

130 Lauf, Junge, lauf!
500 !...!*Danquart, Pepe***$4**regi

130 Die unheimlichen Frauen
500 !...!*Hein, Birgit***$4**aut1

Hein wird als geistiger Schöpfer erfasst, weil sie nahezu alle wesentlichen Funktionen bei der Filmherstellung (Regie, Produktion, Drehbuch, Kamera, Musik, Schnitt) übernommen hat.

Aleph

130 $t Lauf, Junge, lauf!
500 $p Danquart, Pepe **$d** 1955- **$4** regi **$9** (DE-588)…

100 $p Birgit Hein **$d** 1942- **$t** <<Die>> unheimlichen Frauen
500 $p Birgit Hein **$d** 1942- **$4** aut1 **$9** (DE-588)…

Hein wird als geistiger Schöpfer erfasst, weil sie nahezu alle wesentlichen Funktionen bei der Filmherstellung (Regie, Produktion, Drehbuch, Kamera, Musik, Schnitt) übernommen hat.

Aleph IDS

130 _0 $a Lauf, Junge, lauf!
500 1_ $a Danquart, Pepe **$d** 1955- **$4** regi **$1** (DE-588)…

100 1_ $a Birgit Hein **$d** 1942- **$t** <<Die>> unheimlichen Frauen
500 1_ $a Birgit Hein **$d** 1942- **$4** aut1 **$1** (DE-588)…

Hein wird als geistiger Schöpfer erfasst, weil sie nahezu alle wesentlichen Funktionen bei der Filmherstellung (Regie, Produktion, Drehbuch, Kamera, Musik, Schnitt) übernommen hat.

↑ nach oben

Beziehung zu einer Körperschaft oder Konferenz

Die Erfassung einer in Beziehung stehenden Körperschaft erfolgt in Feld 510 (vgl. ELF-PICA 510 und ELF-Aleph 510 bzw. ELF-Aleph IDS 510), die einer Konferenz in Feld 511 (vgl. ELF-PICA 511 und ELF-Aleph 511 bzw. ELF-Aleph IDS 511). Die Beziehung erfolgt als Verknüpfung zu einem bestehenden Normdatensatz für die Körperschaft (PICA: Satzart Tb; Aleph: Satztyp b) bzw. Konferenz (PICA: Satzart Tf; Aleph: Satztyp f) aus der GND. Es können mehrere Körperschaften oder Konferenzen als in Beziehung stehend in jeweils einem eigenen Datenfeld erfasst werden. Die Art der Beziehung wird durch einen geeigneten $4-Code ausgedrückt.

Bei Filmen, Hörfunk- und Fernsehsendungen sind hauptsächlich Produktionsfirmen als sonstige Körperschaften, die mit einem Werk in Verbindung stehen (RDA 19.3), relevant. Sie können als in Beziehung stehend erfasst werden. Gemäß dem Mapping von RDA Anhang I zu GND-Codes für Beziehungen erhalten sie den $4-Code bete. Sonstige Körperschaften sind – außer in bestimmen Fällen im Bereich der juristischen Werke (RDA 19.3.2) – kein Standardelement.

Beispiele:

PICA3

130 Ice age**$g**Film
500 !...!*Wedge, Chris***$4**regi
510 !...!*Dream Works Animation SKG Inc.***$4**bete

Aleph

130 $t Ice age **$h** Film
500 $p Wedge, Chris **$d** 1958- **$4** regi **$9** (DE-588)...
510 $k Dream Works Animation SKG Inc. **$4** bete **$9** (DE-588)...

Aleph IDS

130 _0 $a Ice age **$g** Film
500 1_ $a Wedge, Chris **$d** 1958- **$4** regi **$1** (DE-588)...
510 2_ $a Dream Works Animation SKG Inc. **$4** bete **$1** (DE-588)...

↑ nach oben

Beziehung zu einem Werk

Beziehungen zu einem Werk sind kein Standardelement (RDA 25.1), können jedoch im PICA-Feld 530 erfasst werden (Aleph: Felder 530 $t**,** 500 p/P, 510 $k, 511 $e; Aleph IDS: Felder 530 $a, 500 $a, 510 $a, 511 $a). Die Erfassung erfolgt als Verknüpfung zu einem bestehenden Normdatensatz für dieses Werk in der GND.

Die Art der Beziehung wird über einen $4-Code ausgedrückt. Für Beziehungen im Sinne von RDA Anhang J ist bei der Vergabe der Codes das Mapping von RDA Anhang J zu GND-Codes für Beziehungen zu beachten. Zusätzlich zum Code wird eine geeignete spezifische Beziehungskennzeichnung aus RDA Anhang J im Unterfeld $v abgelegt (RDA 24.5, RDA 24.5.1.3 D-A-CH). Gibt es bei Filmen oder Fernsehsendungen eine literarische Vorlage, so wird im Teilbestand s i.d.R. diese als in Beziehung stehendes Werk erfasst. Die Art der Beziehung wird durch den $4-Code vorl ausgedrückt.

Für die Erfassung von Teilen von Werken vgl. EH-W-02.

Beispiele:

PICA3

130 The @virgin suicides
500 !...!*Coppola, Sofia***$4**regi
530 !...!*Eugenides, Jeffrey**$a**The @virgin suicides***$4**vorl**$v**Filmbearbeitung von

Aleph

130 $t <<The>> virgin suicides
500 $p Coppola, Sofia **$d** 1971- **$4** regi **$9** (DE-588)...
500 $p Eugenides, Jeffrey **$d** 1960- **$t** <<The>> virgin suicides **$4** vorl **$v** Filmbearbeitung von **$9** (DE-588)...

Aleph IDS

130 _0 $a <<The>> virgin suicides
500 1_ $a Coppola, Sofia **$d** 1971- **$4** regi **$1** (DE-588)…
500 1_ $a Eugenides, Jeffrey **$d** 1960- **$t** <<The>> virgin suicides **$4** vorl **$v** Filmbearbeitung von **$1** (DE-588)…

↑ nach oben

Sonstige identifizierende Merkmale

Die sonstigen identifizierenden Merkmale von Werken sind: Form des Werks, Datum des Werks, Ursprungsort des Werks, sonstige unterscheidende Eigenschaften des Werks.

Form des Werks

Die Form des Werks (RDA 6.3) ist ein identifizierendes Merkmal, welches zur Unterscheidung gleichlautender Sucheinstiege ergänzt wird. Zusätzlich zur Erfassung in PICA-Feld 130 im Unterfeld $g (Erfassung in Aleph: Felder 130 $t, 100 $p/P $t, 110 $k $t, 111 $e $t mit dem Unterfeld $h; Erfassung in Aleph IDS: Felder 130 $a, 100 $a $t, 110 $a $t, 111 $a $t mit dem Unterfeld $g) wird es als separates Element in Feld 380 abgelegt. Für Filme wird als Form des Werks der Sachbegriff „Film" erfasst, siehe RDA 6.27.1.9 D-A-CH. Für Fernsehsendungen wird der Sachbegriff „Fernsehsendung", für Hörfunksendungen „Hörfunksendung" verwendet.

Beispiele:

PICA3

130 Casablanca**$g**Film
380 !...!Film

130 Community**$g**Fernsehsendung
380 !...!*Fernsehsendung*

130 Auftakt**$g**Hörfunksendung
380 !...!*Hörfunksendung*

Aleph

130 $t Casablanca **$h** Film
380 $s Film **$9** (DE-588)…

130 $t Community **$h** Fernsehsendung
380 $a Fernsehsendung **$9** (DE-588)…

130 $t Auftakt **$h** Hörfunksendung
380 $a Hörfunksendung **$9** (DE-588)…

Aleph IDS

130 _0 $a Casablanca **$g** Film
380 $a Film **$1** (DE-588)…

130 _0 $a Community **$g** Fernsehsendung
380 $a Fernsehsendung **$1** (DE-588)…

130 _0 $a Auftakt **$g** Hörfunksendung
380 $a Hörfunksendung **$1** (DE-588)…

Datum des Werks

Das Datum des Werks (RDA 6.4) ist ein identifizierendes Merkmal, welches zur Unterscheidung gleichlautender Sucheinstiege ergänzt wird. Zusätzlich zur Erfassung in PICA-Feld 130 im Unterfeld $f (Erfassung in Aleph: Felder 130 $t, 100 $p/P $t, 110 $k $t, 111 $e $t mit dem Unterfeld $f; Erfassung in Aleph IDS: Felder 130 $a, 100 $a $t, 110 $a $t, 111 $a $t mit dem Unterfeld $f) wird es als separates Element in Feld 548 abgelegt. Die Erfassung in Feld 548 erfolgt immer unverknüpft als Textstring. Für Filme, Hörfunk- oder Fernsehsendungen wird das Jahr oder die Jahre angegeben, d.h. das Jahr des Kinostarts (bzw. – falls unveröffentlicht – das Jahr der Originalproduktion), für Fernseh- bzw. Hörfunksendungen das Jahr bzw., die Jahre ihrer Erstausstrahlung (RDA 6.4.1.3). Die Angabe eines $4-Codes ist obligatorisch. Für Filme, Fernseh- und Hörfunksendungen wird i.d.R. der $4-Code datj (Zeit, Erscheinung) verwendet, vgl. ELF-PICA 548 bzw. ELF-Aleph 548 bzw ELF-Aleph IDS 548.

Im Teilbestand s wird das Datum des Werks i.d.R. auch dann erfasst, wenn es nicht als sonstiges identifizierendes Merkmal zum normierten Sucheinstieg hinzugezogen wird. Die Erfassung erfolgt dann ausschließlich im Feld 548.

Beispiele:

PICA3

130 Godzilla**$g**Film**$f**2014
548 $c2014**$4**datj

130 Batman**$g**Fernsehsendung**$f**1966-1968
548 1966**$b**1968**$4**datj

Aleph

130 $t Godzilla **$h** Film **$f** 2014
548 $a 2014 **$4** datj

130 $t Batman **$h** Fernsehsendung **$f** 1966-1968
548 $a 1966-1968 **$4** datj

Aleph IDS

130 _0 $a Godzilla **$g** Film **$f** 2014
548 $a 2014 **$4** datj

130 _0 $a Batman **$g** Fernsehsendung **$f** 1966-1968
548 $a 1966-1968 **$4** datj

Ursprungsort des Werks

Der Ursprungsort des Werks (RDA 6.5) ist ein identifizierendes Merkmal, welches zur Unterscheidung gleichlautender Sucheinstiege ergänzt wird. Zusätzlich zur Erfassung im PICA-Feld 130 im Unterfeld $g (Erfassung in Aleph: Felder 130 $t, 100 $p/P $t, 110 $k $t, 111 $e $t mit dem Unterfeld $h; Erfassung in Aleph IDS: Felder 130 $a, 100 $a $t, 110 $a $t, 111 $a $t mit dem Unterfeld $g) wird es als in Beziehung stehendes Geografikum in PICA- und Aleph-Feld 551 durch eine Verknüpfung zu einem bestehenden Normdatensatz für diesen Ort (PICA: Satzart Tg; Aleph: Satztyp g) erfasst, vgl. ELF-PICA 551 und ELF-Aleph 551 und ELF-Aleph IDS 551. Die Art der Beziehung wird durch den $4-Code orth ausgedrückt. Der Ursprungsort des Werks wird bei Filmen, Fernseh- und Hörfunksendungen **i.d.R. nicht als identifizierendes Merkmal verwendet, da andere Merkmale besser geeignet sind.**

Sonstige unterscheidende Eigenschaft des Werks

Eine sonstige unterscheidende Eigenschaft des Werks (RDA 6.6) ist ein identifizierendes Merkmal außer Form des Werks, Datum des Werks oder Ursprungsort des Werks, welches zur Unterscheidung gleichlautender Sucheinstiege ergänzt wird. Das identifizierende Merkmal wird in PICA-Feld 130 in einem für das Merkmal geeigneten Unterfeld erfasst (Erfassung in Aleph: Felder 130 $t, 100 $p/P $t, 110 $k $t, 111 $e $t, 151 $g $t mit dem Unterfeld $h; Erfassung in Aleph IDS: Felder 130 $a, 100 $a $t, 110 $a $t, 111 $a $t, 151 $a $t mit dem Unterfeld $g) und muss laut Standardelemente-Set nicht als separates Element in einem eigenen Feld abgelegt werden. Wo dies möglich ist, wird es jedoch empfohlen.

Gemäß RDA 6.27.1.9 D-A-CH wird bei Filmen eine sonstige unterscheidende Eigenschaft nur dann zum normierten Sucheinstieg hinzugefügt, wenn die Form des Werks gefolgt vom Datum des Werks keine eindeutige Differenzierung leistet. In diesen Fällen wird der Nachname des Regisseurs oder stattdessen der Name der Produktionsgesellschaft hinzugefügt.

Beispiele:

PICA3

Die beiden folgenden Beispiele sind nicht in der GND vorhanden. Die sonstige unterscheidende Eigenschaft, der Name des Regisseurs, wird notwendig, weil Form und Datum des Werks alleine keine ausreichende Differenzierung bringen

130 Harlow**$g**Film**$f**1965**$g**Douglas
500 !...!*Douglas, Gordon***$4**regi

130 Harlow**$g**Film**$f**1965**$g**Seagal
500 !...!*Seagal, Alex***$4**regi

Aleph

Die beiden folgenden Beispiele sind nicht in der GND vorhanden. Die sonstige unterscheidende Eigenschaft, der Name des Regisseurs, wird notwendig, weil Form und Datum des Werks alleine keine ausreichende Differenzierung bringen

130 $t Harlow **$h** Film **$f** 1965 **$h** Douglas
500 $p Douglas, Gordon **$d** 1907-1993 **$4** regi **$9** (DE-588)…

130 $t Harlow **$h** Film **$f** 1965 **$h** Segal
500 $p Segal, Alex **$d** 1915-1977 **$4** regi **$9** (DE-588)…

Aleph IDS

Die beiden folgenden Beispiele sind nicht in der GND vorhanden. Die sonstige unterscheidende Eigenschaft, der Name des Regisseurs, wird notwendig, weil Form und Datum des Werks alleine keine ausreichende Differenzierung bringen

130 _0 $a Harlow **$g** Film **$f** 1965 **$g** Douglas
500 1_ $a Douglas, Gordon **$d** 1907-1993 **$4** regi **$1** (DE-588)…

130 _0 $a Harlow **$g** Film **$f** 1965 **$g** Segal
500 1_ $a Segal, Alex **$d** 1915-1977 **$4** regi **$1** (DE-588)…

↑ nach oben

Filme, Hörfunk- und Fernsehsendungen mit sachlichem Bezug

Bei Dokumentarfilmen sowie bei Spielfilmen und Fernsehspielfilmen mit ausgeprägtem historischen oder sachlichen Bezug sowie bei dokumentarischen Hörfunk- und Fernsehsendungen werden für den Teilbestand s Schlagwörter, die das Thema wiedergeben, als in Beziehung stehende Datensätze erfasst und mit $4-Code them bzw. gemäß ihrer Rolle gekennzeichnet[4].

Beispiele:

PICA3

130 Fremdsein in Deutschland
500 !...!*Seemann, Horst***$4**regi
550 !...!*Fremdenfeindlichkeit***$4**them
550 !...!*Film***$4**obin
551 !...!*Deutschland***$4**geoa

130 Holocaust**$g**Fernsehsendung
548 $c1978**$4**datj
550 !...!*Judenvernichtung***$4**them
550 !...!*Fernsehsendung***$4**obin

130 The @riddle of the Dead Sea scrolls
530 !...!*Qumrantexte***$4**them
550 !...!*Fernsehsendung***$4**obin

Aleph

130 $t Fremdsein in Deutschland
500 $p Seemann, Horst **$d** 1937-2000 **$4** regi **$9** (DE-588)…
550 $s Fremdenfeindlichkeit **$4** them **$9** (DE-588)…

[4] Diese Festlegung gilt bis auf Weiteres, d.h., bis die Regelungen in RDA Kapitel 23 und Anhang M für die Sacherschließung ausdifferenziert sind.

550 $s Film **$4** obin **$9** (DE-588)…
551 $g Deutschland **$4** geoa **$9** (DE-588)…

130 $t Holocaust **$h** Fernsehsendung
548 $a 1978 **$4** datj
550 $s Judenvernichtung **$4** them **$9** (DE-588)…
550 $s Fernsehsendung **$4** obin **$9** (DE-588)…

130 $t <<The>> riddle of the Dead Sea scrolls
550 $s Qumrantexte **$4** them **$9** (DE-588)…
550 $s Fernsehsendung **$4** obin **$9** (DE-588)…

Aleph IDS

130 _0 $a Fremdsein in Deutschland
500 1_ $a Seemann, Horst **$d** 1937-2000 **$4** regi **$1** (DE-588)…
550 $a Fremdenfeindlichkeit **$4** them **$1** (DE-588)…
550 $a Film **$4** obin **$1** (DE-588)…
551 $a Deutschland **$4** geoa **$1** (DE-588)…

130 _0 $a Holocaust **$g** Fernsehsendung
548 $a 1978 **$4** datj
550 $a Judenvernichtung **$4** them **$1** (DE-588)…
550 $a Fernsehsendung **$4** obin **$1** (DE-588)…

130 _0 $a <<The>> riddle of the Dead Sea scrolls
550 $a Qumrantexte **$4** them **$1** (DE-588)…
550 $a Fernsehsendung **$4** obin **$1** (DE-588)…

↑ nach oben

Altdaten

Zum Umgang mit Altdaten allgemein vgl. Altdatenkonzept.

Wird ein Datensatz der Sacherschließung nachgenutzt, sollte dieser, sofern er noch nicht dem RDA-Standard entspricht, möglichst aufgearbeitet werden. Im PICA-Feld 040 Unterfeld $e bzw. in einem separaten Aleph-Feld 667 bzw. Aleph IDS 040 $e wird „rda" eingetragen. Die Formalerschließung ergänzt das Teilbestandskennzeichen „f".

↑ nach oben

Beispiel (vollständiger Datensatz)

PICA3

005 Tu1
006 http://d-nb.info/gnd/1025125711
008 wit
011 s
012 w
035 gnd/1025125711
040 **$e**rda
065 15.3
130 Der @Schatz im Silbersee
430 Blago u srebrnom jezeru
430 Le @trésor du lac d'argent
500 !...!*Reinl, Harald***$4**regi
530 !...!*May, Karl***$a***Der @Schatz im Silbersee***$4**vorl**$v**Filmbearbeitung von
548 **$c**1962**$4**datj
670 Movie Database
678 **$b**Spielfilm, Deutschland, Jugoslawien, Frankreich 1962
903 **$e**DE-101
903 **$r**DE-101
Anmerkung: Der Datensatz ist ein Datensatz der Sacherschließung; nach dem Standardelemente-Set brauchen folgende Felder nicht besetzt zu werden: 065 (GND-Systematik), 548 (Datum des Werks, weil es hier zur Unterscheidung nicht notwendig ist), 430 (Abweichender Titel des Werks), 500 (sonstige Person, die mit einem Werk in Beziehung steht), 530 (Beziehung zu einem Werk), 678 (Biografische, historische und andere Angaben)

Aleph

024 **$a** http://d-nb.info/gnd/1025125711
035 **$a** (DE-588)1025125711
065 **$a** 15.3
093 **$a** wit
095 **$a** 1
096 **$a** w
097 **$a** u
098 **$a** s
130 **$t** <<Der>> Schatz im Silbersee
430 **$t** Blago u srebrnom jezeru
430 **$t** <<Le>> trésor du lac d'argent
500 **$p** Reinl, Harald **$d** 1908-1986 **$4** regi **$9** (DE-588)…
500 **$p** May, Karl **$d** 1842-1912 **$t** <<Der>> Schatz im Silbersee **$4** vorl **$v** Filmbearbeitung von **$9** (DE-588)…
548 **$c**1962**$4**datj
667 **$a** rda
670 **$a** Movie Database
678 **$b** Spielfilm, Deutschland, Jugoslawien, Frankreich 1962
903 **$e**DE-101
$rDE-101
Anmerkung: Der Datensatz ist ein Datensatz der Sacherschließung; nach dem Standardelemente-Set brauchen folgende Felder nicht besetzt zu werden: 065 (GND-Systematik), 548 (Datum des Werks, weil es hier zur Unterscheidung nicht notwendig ist), 430 (Abweichender Titel des Werks), 500 (sonstige Person, die mit einem Werk in Beziehung steht), 678 (Biografische, historische und andere Angaben)

Aleph IDS

024 7_ $a http://d-nb.info/gnd/1025125711
035 $a (DE-588)1025125711
040 $a DE-101 **$r** DE-101 **$b** ger **$d** 1250 **$e** rda
065 $a 15.3 **$2** sswd
079 $a g **$b** u **$c** 1 **$q** s **$u** w **$v** wit
130 _0 $a <<Der>> Schatz im Silbersee
430 _0 $a Blago u srebrnom jezeru
430 _0 $a <<Le>> trésor du lac d'argent
500 1_ $a Reinl, Harald **$d** 1908-1986 **$4** regi **$1** (DE-588)…
500 1_ $a May, Karl **$d** 1842-1912 **$t** <<Der>> Schatz im Silbersee **$4** vorl **$v** Filmbearbeitung von **$1** (DE-588)…
548 $a1962**$4**datj
670 $a Movie Database
678 $b Spielfilm, Deutschland, Jugoslawien, Frankreich 1962

Anmerkung: Der Datensatz ist ein Datensatz der Sacherschließung; nach dem Standardelemente-Set brauchen folgende Felder nicht besetzt zu werden: 065 (GND-Systematik), 548 (Datum des Werks, weil es hier zur Unterscheidung nicht notwendig ist), 430 (Abweichender Titel des Werks), 500 (sonstige Person, die mit einem Werk in Beziehung steht), 678 (Biografische, historische und andere Angaben)

↑ nach oben